



# Bole vom Welzheimer Wald

**Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.**

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 S, im Oberamtsbezirk 1 M 25 S, im übrigen Württemberg 1 M 45 S. Insertionspreis: die 4spaltige Petit-Beile oder deren Raum 7 S, auswärts 10 S. Neckamezeile 20 S.

Nr. 44.

Welzheim, Sonntag den 21. März 1897.

31. Jahrgang

## Amtliche Bekanntmachungen.

Welzheim.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche im Gesamtgemeindebezirk Welzheim und einigen benachbarten Gemeinden zum Teil in bössartiger Form herrscht und in Folge davon in den jüngsten Tagen Todesfälle unter dem Viehstand vorgekommen sind, ist wegen der großen Gefahr der Verschleppung der Seuche der auf **Mittwoch den 24. ds. Mts. in Welzheim fällige Viehmarkt** verboten worden.

Die Ortsvorsteher erhalten den Auftrag, dies unverzüglich in ihren Gemeinden auf ortsübliche Weise bekannt zu machen.  
Den 20. März 1897.

R. Oberamt.  
Waiblinger.

## Waldfeuerpolizei.

Da in gegenwärtiger Jahreszeit die Gefahr, daß Waldbrände entstehen, nahe liegt, so werden folgende Bestimmungen des Forstpolizeigesetzes vom 8. September 1879 zur Nachachtung öffentlich bekannt gemacht:

Art. 30. Mit Geldstrafe bis zu 60 M oder mit Haft bis zu 14 Tagen wird bestraft, wer

1. mit unverwahrtem Feuer oder Licht im Walde betreten wird,
2. im Walde brennende oder glimmende Gegenstände fallen läßt, fortwirft oder unvorsichtig handhabt,
3. abgesehen von den Fällen des § 368 Z. 6 des Reichsstrafgesetzbuchs im Walde oder in gefährlicher Nähe desselben im Freien ohne Erlaubnis der Forstpolizeibehörde Feuer anzündet, oder im Fall der Erlaubnis dasselbe gehörig zu beaufsichtigen oder auszulöschen unterläßt, oder den bei Erteilung der Erlaubnis ihm vorgeschriebenen Bedingungen zuwiderhandelt.

Welzheim-Nürtingen, den 19. März 1897.

R. Oberamt.  
Waiblinger.

R. Forstamt.  
Probst.

## R. Amtsgericht Welzheim.

Durch Gerichtsbeschluß von heute wurde **Gottfried Rupp**, geb. am 29. Oktober 1826, Sohn des verstorbenen Gottfried Rupp, gew. Bauers in Kapf, für

**t o t**

und als am 29. Oktober 1896 ohne Leibes-Erben verstorben erklärt.  
Den 19. März 1897.

fv. Gerichtsschreiber  
Kolb.

## Bestellungen

auf den

**Bole vom Welzheimer Wald**

für das II. Quartal

**April, Mai, Juni,**

können bei allen Postanstalten und Postboten, sowie bei unseren Agenten und bei der Expedition selbst gemacht werden. Die Redaktion.

Württemberg.

Stuttgart, 18. März. (Verfassungsrevision.) Bei der gestrigen Besprechung über die Ver-

fassungsrevision sprach sich nur die Volkspartei und das Zentrum dafür aus, die Privilegierten auf Grund der Proportionalwahlen zu ersetzen; Ritterbank und Prälaten sind gegenteiliger Meinung. Die Deutsche Partei ließ erklären, daß sie wohl gegen den Proporz stimmen werde und die paar Mann der Landespartei sind unter sich nicht einig. Das sind keine günstigen Aussichten für das Zustandekommen der Verfassungsreform.

Untertürkheim, 19. März. Gestern Abend 1/9 Uhr zog das erste Gewitter über das Thal, verbunden mit Hagel, Sturm und Regen. Nach einer Viertelstunde hörte das Unwetter wieder auf, jedoch zeigte der südliche Himmel noch längere Zeit starke elektrische Entladungen.

## Deutschland.

Berlin, 10. März. Gestern Abend wütete ein heftiger, an vielen Orten von Gewitter und Hagelschlägen begleiteter Sturm, der sich vom Rheingebiet bis Berlin und darüber

hinaus erstreckte und teilweise erheblichen Schaden anrichtete. In Solingen wurde ein Mädchen vom Blitze erschlagen, ein anderes gelähmt.

## Ausland.

Kanea, 19. März. Die europäischen Truppen auf Kreta sollen in folgender Weise verteilt werden: Die Franzosen besetzen Sitta und Spinalonga, die Engländer Kandia, die Russen Methymno und die Deutschen die Sudabat. Nach Kanea kommen von jeder Nation 300 Mann, mit Ausnahme der Franzosen, welche nur 200 Mann dahin senden.

Athen, 19. März. In der Kammer teilte der Minister Skufes mit, daß die von den Admiralen verkündigte Blockade Kretas am Sonntag früh 8 Uhr beginne. Kein griechisches Schiff dürfe an der kretensischen Küste landen; Schiffe unter anderer Flagge bedürfen der Erlaubnis der Admirale.

**B e k a n n t m a c h u n g e n .**

**W e l z h e i m .**

**Fahrnisversteigerung.**

Die zu der Nachlassmasse der † Jakob Bareiß, Färbers Eheleute dahier gebörige



**F a h r n i s** kommt in deren innegehabter Wohnung an den folgenden Tagen je von vormittags 1/9 Uhr an gegen Barzahlung zur öffentlichen Versteigerung, wozu andurch freundlich eingeladen wird.

**I. Am Mittwoch den 24. ds. Mts.:**

die häusliche Fahrnis, bestehend in einigen Gebetbüchern, Manns- und Frauenkleidern, Küchengeschirr, Schreinwerk, darunter insbesondere 1 Sofa, 1 Weißzeugkasten, 1 großer Kleiderkasten, 5 Fässern im Eichgehalt von 3—4 Eimern, allerlei Hausrat, sowie ziemlich viel gespaltenem u. ungespaltenem Buchenholz.

**II. Am Donnerstag den 25. ds. Mts.:**

die Färbereieinrichtung, darunter insbesondere 5 kupferne Kessel, Druckmödel, Farben und 1 Mänge, sowie das Warenlager, bestehend in wollenem und baumwollenem Strickgarn, Schürzen, Kopfstüchlein, einer bedeutenden Partie Webgarn in roh, gebleicht, blau, braun und türkisrot, einer großen Partie Blaudruck (Druckfärbung) und Schurzzeugen. Endlich 1 großer Ladentisch mit Waage.

Den 19. März 1897.

**A. Gerichtsnotariat:  
Sofmann.**

**W e l z h e i m .**

**Programm**

zur Feier des 100jähr. Geburtsfestes Seiner Majestät des † Kaisers Wilhelm I.

**Sonntag den 21. März:**

Vormittags 10 Uhr: Festzug zur Kirche vom Rathhause aus, unter Beteiligung der Herren Beamten, des Kriegervereins, der bürgerlichen Collegien und der Einwohnerschaft;

**Montag den 22. März:**

Morgens 6 Uhr: Tagwache und Böllerschüsse,  
Morgens 10 Uhr: Schulfeiern, mit Festgaben an die Schüler,  
Abends 7 1/2 Uhr: Bengaltische Beleuchtung des Kirchplatzes,  
Abends 8 Uhr: Festbanket im Gasthof z. „Lamm“ mit Festrede Musik und Gesang.

Zur Teilnahme an den Festlichkeiten ist Jedermann freundlich eingeladen. Die Einwohnerschaft wird ersucht die Gebäude am Montag zu beslaggen.

Den 18. März 1897.

**Namens der bürgerlichen Kollegien:  
Stadtschultheiß Müller.**

**W e l z h e i m .**

Zum Besuch des am **Donnerstag den 25. d. M.** hier stattfindenden

**Krämer-, Holz- und  
Schnittwaren-Markts**

wird hiezu noch besonders eingeladen.

Der auf Mittwoch den 24 d. M. fällige Viehmarkt wird wegen der Maul- und Klauenseuche **nicht abgehalten.**

Den 20. März 1897.

**Stadtschultheißenamt.  
M ü l l e r .**

**R u d e r s b e r g .**

**Zur grünen Au!**

Geschmackvolles Anpflanzen von Gärten und Gräbern bei billigster Berechnung!

Topfpflanzen und Kränze in allen Preislagen stets vorrätig!

Schöner Lattich und Kresse in beliebigen Quantitäten kann von nun an wieder täglich bezogen werden. —

Zugleich beehre ich mich anzuzeigen, daß die **Regelbahn** wieder eröffnet ist

Zu fleißigem Besuche ladet ergebenst ein

**Karl Knecht, Wirt,  
Kunst- und Handelsgärtner.**

**W e l z h e i m .**

**Günstige Kaufsgelegenheit**

in

**Reste!**

**Reste!**

für

**Konfirmanden,  
Cachemier, Crepe, Mohair, Fantasiestoffe,**  
völlig der Neuzeit entsprechend, zu bekannt billigsten Preisen.

**Matth. Klenk z. Bazar.**

**Arbeitskleider!**

**Joppen und Hosen**

billigst bei

**Carl Schäffer in Rudersberg.**

**Markt-Anzeige.**

Meiner werten Kundschaft zur Nachricht, daß ich auf den Krämermarkt in Welzheim am **Donnerstag den 25. d. M.** mit einer schönen Auswahl in

**Sohl- und Oberleder**

kommen werde und sehe recht zahlreichem Besuche entgegen.

Achtungsvollst

**E. Strahlenberger,  
Lederhandlung aus Winnenden.**

**Carl Schäffer, Rudersberg**

empfiehlt zur **Confirmation:**

**Schwarze, rein woll.**

**Kleiderstoffe,**

den Meter von 1 M an,

**dunkelgraues Tuch**

zu **Confirmanden-Anzüge** in bester Qualität billigst.

**Kein Geheimmittel** sondern ein notwendiges **Genuß-**  
**mittel** zum Wohlbefinden der Tiere ist die

**Magel'sche Fress-, Mast- & Milchfütterwürze**

empfohlen durch tüchtige Tierärzte und praktische Landwirte.

Alleinige Niederlage für **Rudersberg** bei

**Wilh. Stahl.**

Auf Georgit wird ein kräftiges, solides

## Mädchen

für Küche und Haushalt gesucht. Näheres bei Frau Kawmann Heinrich, Steinenberg bet Schorndorf.

Gausmannsweiler.

Schönen

## Saathaber

hat zu verkaufen

G. Fritz,

Guteheifer.

Alten und jungen Männern wird die in neuer vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr Müller über das

## gestörte Nerven- u. Sexual-System

sowie dessen radicale Heilung zur Belehrung empfohlen.

Freie Zusendung für 1 Mark in Briefmarken.

Carl Röber, Braunschweig

Welzheim.

Einen ordentlichen

## Jungen,

der die Metzgerei erlernen will, nimmt in die Lehre.

Aderwirt Hinderer.

## Emser Pastillen

mit Plombe,

dargestellt aus den echten Salzen der König Wilhelms-Felsenquellen, sind ein bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magenschwäche und Verdauungsstörung.

Um keine Nachahmungen zu erhalten beachte man, dass je Schachtel mit einer Plombe verschlossen ist und verlange ausdrücklich

## Emser Pastillen

mit Plombe.

Vorrätig in Welzheim bei W. Bilfinger, Apoth.

Welzheim.

## Einige

## Arbeiter

finden dauernde Beschäftigung, sowie auch einige

## Dreherlehrlinge

Aufnahme in der

## Holzwarenfabrik

von F. W. Munz.

## Mädchen

gesucht bei hohem Lohn und guter Behandlung in eine kleinere Wirtschaft im Alter von 16—18 Jahren. Anträge erbittet Wilh. B o l z z. „Bären“, Schorndorf.

Zahlungs-Verzeichnisse sind vorrätig in der Buchdruckerei d. Bl.

## Schuhwaren-Empfehlung.

Meinen werthen Kunden von Welzheim und Umgebung zeige ich hiemit ergebenst an, daß ich den Markt am 24. u. 25. März d. J. mit der größten Auswahl

## Schuhwaren

besuchen werde; besonders empfehle Zug- und Knopfstiefel für Konfirmanden zu den billigsten Preisen.

Mein Stand befindet sich vor dem Gasthaus z. gr. „Baum.“ Hochachtungsvoll

Frau Christiane Sprösser

Schuhgeschäft aus Winnenden.

## Reste! Reste! Reste!

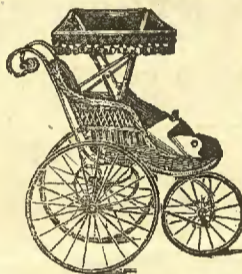
Eine große Partie

## Reste,

bestehend in rein wollenen, schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, Semdenzeug, Biz, Blandruck, Unterrockstoffen, Blusenstoffen für Damen, Cretonne und Futterstoffen

bringt zu denkbar niedrigsten Preisen zum Verkauf

Carl Schäffer in Rudersberg.



## Kinderwagen.

Frühjahrsendung ist eingetroffen!



Große Auswahl! Billigste Preise!

Albert Weller in Welzheim.

Steinenberg.

Ein tüchtiger zuverlässiger

## Säger

kann sogleich eintreten bei hohem Lohn.

Müller Merz.

4 Stück starke gut überwinterte

## Bienenvölker

werden einzeln oder auch zusammen abgegeben, auch ist daselbst ein

## Bienenstand

zu verkaufen. Wo? sagt die Red.

Der seit mehr als 25 Jahren rühmlichst bekannte Anker-Pain-Expeller sei hierdurch allen Familien in empfehlende Erinnerung gebracht. Dieses gute alte Hausmittel wird bekanntlich mit bestem Erfolg als schmerzstillende Einreibung bei Gicht, Rheumatismus, Gliederreizen und Erkältungen angewendet und von Allen, die es kennen, hochgeschätzt. Der Anker-Pain-Expeller ist in den meisten Apotheken zu dem billigen Preise von 50 Pf. und 1 Mk. die Flasche vorrätig und zum Beweise der Echtheit mit der Fabrikmarke „Anker“ versehen; man weise daher Schachteln ohne roten Anker als unecht zurück.

Z o r h.

## Ein Bursche

im Alter von 14—17 Jahren kann eintreten bei

Johanna Haug, Rest. am Bahn.

Eintritt nach Belieben.

Niedelsbach.

Einen kräftigen

## Jungen

nimmt in die Lehre

G. Munz, Maurerstr.

## Mäuse und Ratten

werden schnell und sicher getödtet durch Apoth. Freyberg's (Delitzsch)

## Rattenkuchen

Menschen, Haustieren und Geflügel unschädlich. Wirkung tausendfach belobigt. Dof. 0,50, 1,00 und 1,50 in der Apotheke in Welzheim.

Welzheim.

Feinstes

## Schuhfett

empfehlen

Chr. Bauer.

## Kinderwagen,

bereits noch wie neu, hat billig zu verkaufen. Wer? sagt die Red.

Alsdorf.

Ein jüngeres

## Mädchen

findet gute Stelle bei

Karl Knödler.

Frische

## Bratwürste, und Frankfurter Bratwürste sowie Saitenwürste

fortwährend zu haben bei

Wiegner Rohle.

Frisch abgetohten

## Schinken

hat fortwährend im Auschnitt.

D. D.

## Aus Dankbarkeit

und zum Wohle Magenleidender gebe ich Jedermann gern u. entgeltliche Auskunft über meine ehemaligen Magenbeschwerden, Schmerzen, Verdauungsstörung, Appetitmangel zc. und teile mit, wie ich ungeachtet meines hohen Alters hiervon befreit und gesund worden bin. F. Koch, Königl. Förster a. D., Pömbßen, Post Nieheim, Westf

Offene

## Kaufm.-Lehrstelle.

In meinem Eisen- und gemischten Warengeschäfte findet mit guter Schulbildung ein künftiger junger Mann aus guter Familie tüchtige Lehrstelle. Kost u. Logis im Hause.

Gschwend. Georg Bauer.

Welzheim.

Gut lochende

## Erbisen,

## Bohnen,

## Linsen,

## Zwetschgen

empfehlen

Chr. Bauer.



Haupt-Niederlage: Eugen Deetz, Schorndorf.



Die Erbsen württh. Musik-Instr.-Fabrik von Robert Barth, Kgl. Hoflieferant in Stuttgart, Alter Postplatz 3 versendet direkt zu Fabrikpreisen sein anerkannt vorzügl. Fabrikat von Metall-Blas-Instrumenten, Zithern, Violinen, Accordzithern, Flöten, Zieh-Harmonikas, mechan. Spielwerke, Ocarinas etc. Umtausch gestattet. Reparaturen gründlich und billig. Preislisten gratis.

Ein tüchtiger, zuverlässiger

## Knecht

findet sofort gute Stelle. Wo, sagt

Die Redaktion.

## Mostrosinen

in nur guter Qualität empfiehlt billigst

Chr. Bauer.

# Großer Konfurs-Ausverkauf

in fertigen Herren- und Knabenkleidern aus der Konfursmasse von J. M. Bauer, Kleiderhändler in Göppingen.

300 Herren-Anzüge. 100 Konfirmanden-Anzüge,  
250 Burschen-Anzüge. 300 Tuchhosen.  
200 Arbeitshosen.

Verschiedene Foppen in Tuch, Zeug, Loden u. s. w., Knaben- und Kinder-Anzüge in größter Auswahl.  
Da sämtliche Sachen in kurzer Zeit geräumt sein müssen, so wird um jeden annehmbaren Preis abgegeben.

**K. Bauer.**



**1 Mt. 80 Pfg.**

für April, Mai und Juni durch die Post frei ins Haus kostet der von allen Blättern am weitesten und dichtesten in ganz Württemberg, Baden und Hohenzollern verbreitete

## Schwarzwälder Bote in Oberndorf a. N.

Erscheint 7mal wöchentlich mit tägl. Unterhaltungs-Blatt.

Auflage 25,500.

Inserionspreis 20 S die Zeile.

1mal monatlich Gemeinn. Blätter.

Erfolgreichstes und billigstes Publikations-Organ. — Probeblätter gratis.

## Julius Schrader's Mostsubstanzen in Extraktform

Da Nachahmungen existieren, verlange man ausdrücklich Mostsubstanzen in Extraktform von Julius Schrader in Feuerbach. Port. zu 150 Lit. M 3.20. In Welzheim zu haben bei H. Hohl; Rudersberg: Apoth. Bilsinger; Barch: Apotheke.

sind seit Jahren zur Herstellung eines vorzüglichen Saustrunkes (Mostes) erprobt und in Tausenden von Familien eingeführt.

Welzheim.  
10 Eimer vorzüglichsten

### Obstmost

verkauft

J. Mayer.

Älteren

### Träubleswein

verkauft

Der Obige.

Welzheim.

Nächsten Donnerstag  
weißen und schwarzen

### Kalk

sowie Ziegelwaren

bei

Werkmeister Pfeiffer.

Welzheim.

Schöne



### Milch-Schweine

hat zu verkaufen.

Baumwirt Weinhard.

Ein jüngerer

### Arbeiter

findet dauernde Beschäftigung bei

G. Bey, Schreiner,  
Rudersberg.

Welzheim.

Ein ordentlicher

### Junge,

der die Buchbinderei gründlich erlernen will, findet gute Lehrstelle bei

Karl Greiner,  
Buchbinder.

Um die Ausgiebigkeit der vorhandenen Fleischbrühe außerordentlich zu vergrößern, setzt man Wasser zu und ein wenig von **MAGGI'S Suppenwürze**. Zu haben in Originalfläschchen von 35 S an bei **W. Bilsinger, Apotheker.**

Welzheim.

## Wirtschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Der verehrlichen Einwohnerschaft von hier und Umgebung, insbesondere meiner werten Nachbarschaft, mache ich die ergebene Anzeige, daß ich das von mir käuflich erworbene

**Gasthaus zur „Sonne“**  
am Mittwoch den 24. März d. J. bei feiner

**Mehel-Suppe**  
sowie ausgezeichnetem **Bier**

vom Englischen Garten in Stuttgart eröffnen werde.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werten Gäste von Stadt und Land nur mit ganz guten Speisen und Getränken zu bedienen und sehr geneigtem Zuspruche entgegen.

Hochachtungsvoll

**Friedrich Schneider**  
zur „Sonne.“

Empfehle in bester Qualität:

Ia. weiße Kernseife 4 Pfd. 1 M., Döringsseife mit der Gule, Lilienmilchseife, Veilchen- und Rosenabfallseife per Paket 30 S 3 Stück Inhalt, verschiedene Haushaltsseifen, Haaröle, Haarpomade, Kölnisch Wasser, Salonkerzen, Paraffinkerzen per Paket 30 S, Waschblau, Metallputzpomade u. s. w. u. s. w.

und sehr geneigter Abnahme entgegen.

Matth. Klentz z. „Bazar.“

Jeden Samstag frische  
**Bratwürste,**  
Frankfurter Bratwürste  
und Saitenwürste,  
sowie frisch abgekochten

### Schinken

hat fortwährend im Ausschmitt  
Mezger Kaiser's Ww.

Welzheim.  
Ungefähr 20 Jtr.

### Heu,

worunter die Hälfte Alcehen,  
hat zu verkaufen

Michael Bächle.

Cannstatt.

### Bäckerlehrlings-

Gesuch. Einen ordentl. Jungen, der die Brot- und Feinbäckerei gründlich erlernen will, nimmt unter günstigen Bedingungen, auch ohne Lehrgeld in die Lehre **Carl Laichinger, Bäckermstr.,** Hallstraße No. 38.

Beste und billigste Bezugsquelle für  
garantirt neue, doppelt gereinigte und ge-  
waschene, echt nordische

### Bettfedern.

Wir versenden sofort, gegen Nachn. (Gebes  
betrieblige Quantum) Gute neue Bett-  
federn pr. Pfd. f. 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M.,  
1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; Feine  
prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg.  
und 1 M. 80 Pfg.; Polsterfedern:  
Halbweiß 2 M., weiß 2 M. 30 Pfg.  
u. 2 M. 50 Pfg.; Silberweiße Bett-  
federn 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M.;  
ferner: Acht chinesische Ganz-  
daunen (sehr starkste) 2 M. 50 Pfg.  
u. 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. —  
Bei Beträgen von mindestens 75 M. 5% Rab.  
— Nichtgefallendes bereitw. zurückgenommen.  
**Pecher & Co. in Herford in Westf.**